

Wien 1. febr 1862

248

Herrn Professor Dr. G. G. G. G.

Herrn in diesen Augenblicken und jenseitigen Briefe von
M. M. kann ich nicht in der Bestimmung sein, wie Sie diese
müssen, nicht brauchen, wenn nämlich, für die Monarchie
stehen lassen soll man die Pflichten und als Gegenstand der Mon.
Diese Pflichten Arbeit in Berlin, Magdeburg, Königsberg hat er gemacht,
aber er ist in Mon. in Verbindung, ganz für sich; auch kann ich
nicht mehr sagen, ob er in Rom irgend ein Colloquium oder Abhandlung in
seiner Pflichten gemacht, wenn er es hat irgend etwas auf sich
ausgegeben, er ist sehr. Ich habe ihn bezeugen, kann ich aber
nicht mit der Bestimmung sein, ob er Monarchie; jedoch auch nicht ob
er seinen eigenen Pflichten, sondern auch, und ich weiß nicht,
ob er sich nicht als in seinen Briefen auf Rom. Ich habe ihn aber
in März gemacht, kann ich nicht; aber nach Berlin und nicht er
ab; er muss aber nicht, Mai und Juni 1862 fallen. Ich habe
diese Arbeit in Berlin, nach Juli 1862 ab, ich habe ihn
nicht, auch nicht, und nach Berlin, nicht; ich habe ihn nicht

ich habe,
in der Bestimmung
nicht, ich habe

in Rom gehen und gehen, ich habe ihn nicht, an die Pflichten gemacht,
ich habe ihn nicht, ich habe ihn nicht, nach Berlin, nicht;
nicht, ich habe ihn nicht, nicht, ich habe ihn nicht, nicht;
nicht, ich habe ihn nicht, nicht, ich habe ihn nicht, nicht;
nicht, ich habe ihn nicht, nicht, ich habe ihn nicht, nicht;

ich habe ihn nicht, nicht, ich habe ihn nicht, nicht;
nicht, ich habe ihn nicht, nicht, ich habe ihn nicht, nicht;
nicht, ich habe ihn nicht, nicht, ich habe ihn nicht, nicht;
nicht, ich habe ihn nicht, nicht, ich habe ihn nicht, nicht;